

Forum 3 Wie kann man Nachbarschaftsorte schaffen und beleben?

PROTOKOLL

BESCHREIBUNG DES FORUMS

Die Förderprojekte 2018:

- Durch Begegnungen Lokalgeschichte erfahren, Blumenthal
- Wie in alten Zeiten, Glienicke
- Kiez-Treff Lu-West Digitale Welt, Ludwigsfelde
- Nachbarschaftstreff, Cottbus
- Das Leben hat viele Facetten - nachbarschaftliche Begegnung und Erkundung im Quartier, Cottbus
- Kinozeit – Zeitkino, Werder

stellten ihr Projekt unter der Fragestellung, wie kann man Nachbarschaftsorte schaffen und beleben, vor.

ZENTRALE AUSSAGEN DER DISKUSSION

- Lokale Kooperationen sind grundlegend, um Projekte vor Ort gut zu verankern. Vor allem die Zusammenarbeit mit der kommunalen Verwaltung kann gegenseitig bestärkend sein.
- Es ist eine Herausforderung, einsame/nicht mobile ältere Menschen mit Angeboten oder noch nicht pflegebedürftige Menschen mit Infos zur Pflege zu erreichen. Die Ansprache durch Multiplikator_innen und passende Formulierungen der Angebote können dabei hilfreich sein.
- Der Aufbau von erfolgreichen Angeboten braucht Zeit: „Man muss viel reden und hartnäckig sein“.

EIN HIGHLIGHT

Einzelne erfolgreiche Projekte können im Schneeballprinzip weitere Projekte und die Entwicklung fördernder Rahmenbedingungen in der Kommune anstoßen, (z.B. Projekt aus Blumenthal).

